BURGHAUSEN
WELT
LÄNGSTE
BURG

STADT BURGHAUSEN
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
Stadtplatz 112
84489 Burghausen
**T** +49 8677 · 887-158 bzw. -241
**F** +49 8677 · 887-222
oeffentlichkeitsarbeit@
burghausen.de
**www.burghausen.de**

PRESSEMITTEILUNG
Nr. 220 / köx / 14.10.2026

# Open-Air-Fotokunstausstellung „Demenz neu sehen“ im Stadtpark

**Mit vereinten Kräften gegen Stigmatisierung und für mehr Verständnis**

**Burghausen, 14. Oktober 2026.** Die Wanderausstellung „Demenz neu sehen“ des gemeinnützigen Vereins Desideria Care tourt seit 2023 durch Bayern und macht nun auch Halt in Burghausen. Vom 19. Oktober bis 1. November 2026 ist die Open-Air-Fotokunstausstellung im Burghauser Stadtpark auf dem Weg vom Bürgerhaus zum Messeplatz zu sehen. **Die beeindruckenden, mehrfach prämierten Fotografien säumen dort zwei Wochen lang den Weg und sind rund um die Uhr kostenfrei zugänglich.**

**Zur offiziellen Ausstellungseröffnung am Dienstag, 20. Oktober, um 16 Uhr im Gartensaal des Bürgerhauses sind alle Interessierten herzlich eingeladen.** Neben einem musikalischen Rahmenprogramm stellen sich auch lokale Anlaufstellen und Hilfsangebote zum Thema Demenz vor.

**Die Ausstellung ist mehr als ein kulturelles Erlebnis**

Aktuell leben in Bayern rund 270.000 Menschen mit einer Form von Demenz – Tendenz stark steigend. Eine Heilung ist derzeit nicht möglich. Georg Prantl von der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzerkrankten bringt es auf den Punkt: „Jeder kennt eigentlich jemanden, der oder die an Demenz erkrankt ist.“

Die meisten Menschen mit Demenz werden zu Hause betreut. Der Umgang mit dem Vergessen und anderen Symptomen stellt dabei nicht nur die Betroffenen, sondern auch ihre Familien vor zahlreiche Herausforderungen. Hinzu kommen gesellschaftliche Vorurteile, die soziale Beziehungen belasten oder einschränken können. Umso wichtiger sind Unterstützung, Verständnis und ein aufgeklärtes Umfeld.

Um über Demenz zu informieren und lokale Hilfsmöglichkeiten aufzuzeigen, holen die Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzerkrankten und die Stadt Burghausen mit ihrem Seniorenbüro die Ausstellung gemeinsam nach Burghausen. Unterstützt wird das Projekt vom gemeinnützigen Verein Desideria Care, den Sponsoren AOK Bayern und Sparkasse Altötting-Mühldorf sowie dem Netzwerk „Lokale Allianz für Menschen mit Demenz Altötting“.

Demenz dorthin holen, wo sie hingehört: in die Mitte der Gesellschaft

Demenz braucht mehr Öffentlichkeit. Die großformatigen Fotografien geben persönliche Einblicke in das Leben von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen. Sie sollen Berührungsängste abbauen, Vorurteile hinterfragen und einen offenen Umgang mit der Erkrankung fördern.

„Die Bilder sollen einen neuen Blick auf Demenz ermöglichen, Mut machen und vor Augen führen, dass das Leben lebenswert ist, auch mit Demenzerkrankung“, sagt Veronika Alfranseder vom städtischen Seniorenbüro und Quartiersmanagement.

Wer sich über Unterstützungsmöglichkeiten vor Ort informieren möchte, ist besonders zur Eröffnungsveranstaltung am 20. Oktober um 16 Uhr im Gartensaal des Bürgerhauses eingeladen. Dort

stellen sich die lokalen Hilfsnetzwerke vor. Informationsmaterialien zu den verschiedenen Angeboten liegen während des gesamten Ausstellungszeitraums im Bürgerhaus aus.

**Ausstellung und Eröffnung im Überblick**

**Ausstellungszeitraum: 19. Oktober bis 1. November 2026**
**Ort: Stadtpark Burghausen, Weg vom Bürgerhaus zum Messeplatz**
**Eintritt: frei, rund um die Uhr zugänglich**

**Eröffnungsveranstaltung: Dienstag, 20. Oktober 2026, um 16 Uhr im Gartensaal des Bürgerhauses Burghausen, mit musikalischer Umrahmung und Vorstellung der beteiligten Organisationen.**

Nächstes Treffen der Selbsthilfegruppe

Die Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzerkrankten trifft sich wieder am Mittwoch, 4. November 2026, um 16 Uhr im Haus der Familie. Neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen.

Es besteht auch die Möglichkeit, gemeinsam mit dem betroffenen Angehörigen zu kommen. Für diese Zeit ist eine Betreuung in einem Nebenraum organisiert.

Ansprechpartner der Selbsthilfegruppe ist Georg Prantl (Tel. 08677/64986). Die Gruppe unternimmt zudem regelmäßig gemeinsame Ausflüge mit den Betroffenen und engagiert sich auch überregional für das Thema Demenz.

Weitere Informationen unter: www.selbsthilfe-demenz-burghausen.de

Bildunterschrift: Stellvertretend für die Organisationsgruppe der Selbsthilfegruppe (von links): Anne-Marie Falter, Claudia Lauermann, Georg Prantl, Beate Öztürk und Barbara Werkstetter.

Foto: Stadt Burghausen

*Die Inhalte dieser Presseinformation sprechen alle Geschlechter gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z.B. Besucher, Mitarbeiter) verwendet.*

**Weitere Informationen erhalten Sie von:**

Stadt Burghausen
Öffentlichkeitsarbeit
T. +49 8677/ 887-158 bzw. 241
F. +49 8677/ 887-222
oeffentlichkeitsarbeit@burghausen.de

**Kurzprofil der Stadt Burghausen:**

**Burghausen an der Salzach mit der weltlängsten Burg:** Als eine der dynamischsten Städte der Region zwischen München und Linz, Passau und Salzburg, weist Burghausen für eine Stadt ihrer Größe eine geradezu beispiellose Anziehungskraft auf. Die Salzachperle reizt nicht nur die alljährlich in die Stadt strömende knappe halbe Million an Veranstaltungs-Besuchern, Geschäftsreisenden und Touristen zum Verweilen. Die reizvolle Symbiose der quirligen Neustadt und der faszinierenden denkmalgeschützten Altstadt mit der weltweit größten Burganlage weist höchste Standortqualität mit zahlreichen Sport- und Freizeitanlagen sowie Kultur- und Veranstaltungsevents auf, wie zum Beispiel die alljährlich stattfindende Internationale Jazzwoche oder das Historische Burgfest jährlich am 2. Juli-Wochenende.

**Wirtschaftsstandort:** Als eines der erfolgreichsten Wirtschafts- und Innovationszentren Bayerns im Bayerischen Chemiedreieck – ChemDelta Bavaria – ist Burghausen mit seiner modernen Infrastruktur Stammsitz großer Chemieunternehmen und mit rund 11.000 Chemie-Beschäftigten bedeutendster Standort des Chemiedreiecks. Das Bruttoinlandsprodukt der Stadt Burghausen mit ihren ca. 19.000 Einwohnern beträgt jährlich rund 9 Milliarden Euro,

das hauptsächlich mit Chemie- und Petrochemie-Produkten erwirtschaftet wird sowie mit der Wirtschaftsleistung einer Vielzahl an mittelständischen Handels-, Gewerbe- und Industriebetrieben, Dienstleistern und Zulieferern. Die Burghauser Wirtschaft stellt derzeit 17.100 Arbeitsplätze. Mit über 13.000 Einpendlern aus ganz Südostbayern und dem angrenzenden Oberösterreich ist der Standort Burghausen wichtigster Arbeitgeber der Region zwischen München und Passau, Landshut und Salzburg.

www.burghausen.de